

# **Gesellschaft für deutsche Sprache und Literatur in Zürich**

c/o Deutsches Seminar • Schönberggasse. 9 • 8001 Zürich

**E-Mail** gfdsl@ds.uzh.ch • **Web** www.ds.uzh.ch/gfdsl

## **Einladung**

Mittwoch, 5. Mai 2010, 20 Uhr, Zentrum Karl der Grosse  
Kirchgasse 14, 1. Stock, 8001 Zürich

Dr. Margrit Wyder

## **Gewolltes und Gekonntes Zu Johann Heinrich Meyer – Goethes "Kunstmeyer"**

"Da wir nun zusammen gehören, so müssen wir auch unsren Lebensgang zusammen leiten, auf jede Weise", schrieb Goethe am 21. August 1789 an Johann Heinrich Meyer. Der bescheidene Maler, aufgewachsen in Stäfa am Zürichsee, kam 1791 nach Weimar und lebte dort über 40 Jahre an Goethes Seite als sein Freund, Mitarbeiter und Ratgeber nicht nur in Kunstfragen. Gemeinsam betrieben sie die Farbenlehre und bereisten 1797 die Schweiz. In der Auseinandersetzung zwischen „Klassik“ und „Romantik“ spielte Meyer als Teil der „Weimarer Kunstfreunde“ eine tragende Rolle. Zeitschriften wie die „Propyläen“ oder „Aus Kunst und Altertum“ waren gemeinsame Projekte. Goethes Alterswerke verdanken ihm Anregungen und redigierende Mitarbeit.

Aus Anlass seines 250. Geburtstages am 16. März 2010 wird das Leben und Wirken des „Kunstmeyer“ im Museum Strauhof erstmals ausserhalb Weimars ausführlich dargestellt. Dr. Margrit Wyder, Präsidentin der Goethe-Gesellschaft Schweiz, hat diese Ausstellung kuratiert und im Th. Gut Verlag, Stäfa, ein Büchlein herausgegeben mit dem Titel "Von Stäfa in die grosse Welt. Goethes 'Kunstmeyer' berichtet". Darin wird Meyers Lebensgang in Auszügen aus dem Briefwechsel Meyers mit Goethe und anderen Persönlichkeiten aus Weimar, aber auch mit Zürcher Freunden wie dem Maler Ludwig Vogel, dem Theologen, Kunsthistoriker und Stadtbibliothekar Johann Jacob Horner oder dem Architekten und Unternehmer Caspar Escher dokumentiert. – Der Vortrag verfolgt einzelne Projekte Meyers und fragt dabei nach dem Verhältnis zwischen Anspruch und Realisierung.

Für den Vorstand: Roman Hess

Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Museum Strauhof.

Eintritt frei.

Mitglied bei Alumni UZH – Dachorganisation der Alumni-Vereinigungen der Universität Zürich

**ALUMNI UZH**



Universität Zürich